SG79A644H01

ADVANCED AND EVER ADVANCING **MITSUBISHI ELECTRIC**

Deutsch

MITSUBISHI ELECTRIC

INSTALLATIONSANLEITUNG

RAUMKLIMAGERÄT NACH DEM SPLIT-VERFAHREN
Modell
MSH-C24TV
[KELCHVERBINDUNGSTYP]

Verwendet **HFC** **R-407C**

CE

1. VORSICHTSMASSNAHMEN

- Bitte für die Klimaanlage einen gesonderten Stromkreis einrichten und dafür sorgen, daß keine anderen Elektrogeräte daran angeschlossen sind.
  Vor Anschluß dieser Anlage an das Stromnetz eine Mitteilung an die zuständige Stelle Ihres Energieversorgers machen oder deren Genehmigung einholen.
- Unbedingt die "VORSICHTSMASSNAHMEN" vor dem Installieren der Klimaanlage durchlesen.
- Unbedingt die hier aufgeführten Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich der Sicherheit einhalten.
- Die Bedeutungen der Hinweise sind wie volgt.

⚠ WARNUNG

Kann zu Todesfolge, ernsthafter Verletzung usw. führen, wenn nicht eingehalten.

⚠ VORSICHT

Kann unter bestimmten Umständen zu ernsthaften Verletzungen führen, wenn nicht eingehalten.

- Nach dem Durchlesen dieser Anleitung diese Anleitung gemeinsam mit der Betriebsanleitung für spätere Nachschlagezwecke griffbereit aufbewahren.

⚠ WARNUNG

- **Niemals selbst (vom Kunden) installieren.**
  Falsche Installation kann zu Verletzungen, Feuer, elektrischen Schlägen, Herunterfallen der Einheit und Austritt von Wasser führen. Wenden Sie sich für die Installation an Ihren Fachhändler, bei dem Sie die Anlage gekauft haben, oder an autorisiertes Kundendienstpersonal.
- **Die Einheit an einem Ort installieren, der das Gewicht der Einheit tragen kann.**
  Falls die Einheit an einem Ort installiert wird, der nicht stark genug ist, kann die Einheit herunterfallen und zu Verletzungen führen.
- **Mit der Anschlußleitung der Innen-/Außenanlage, die den Normen entspricht, die Innen- und die Außenanlagen miteinander verbinden und die Elektroleitung fest am Klemmblock anschließen, damit von außen keine Zugspannung auf den Anschlußteil des Klemmblocks ausgeübt wird.**
  Unvollständiges Verbinden oder Anschließen kann Brand zur Folge haben.
- **Unbedingt die mitgelieferten Teile oder die spezifizierten Teile für die Installationsarbeit verwenden.**
  Die Verwendung von defekten Teilen kann zu Wasseraustritt oder Verletzungen aufgrund von Feuer, elektrischen Schlägen, Herabfallen der Einheit usw. führen.
- **Nach Fertigstellung der Installation ist darauf zu achten, daß das Kältemittelgas nicht austritt.**
- **Die Installation unter Einhaltung der Installationsanleitung ausführen.**
  Fehlerhafte Installation kann zu persönlichen Verletzungen aufgrund von Feuer, elektrischen Schlägen, Herunterfallen der Einheit oder Austritt von Wasser führen.
- **Die elektrische Verdrahtung gemäß Installationsanleitung ausführen und einen separaten Netzschaltkreis für die Klimaanlage verwenden.**
  Falls die Kapazität des Netzschaltkreises nicht ausreichend ist oder die elektrische Verdrahtung fehlerhaft ausgeführt wird, kann es zu Feuer oder elektrischen Schlägen kommen.
- **Den Deckel des Schaltkastens an der Inneneinheit und den Wartungsdeckel an der Außeneinheit anbringen.**
  Falls der Deckel des Schaltkastens der Inneneinheit und/oder der Wartungsdeckel der Außeneinheit nicht richtig angebracht ist/sind, kann es aufgrund von Staub, Wasser usw. zu Feuer oder elektrischen Schlägen kommen.
- **Bei der Installation das mitgelieferte Teil oder die angegebenen Teile verwenden.**
  Der Einsatz von schadhaften Teilen kann zu Verletzungen durch Feuer, Stromschläge, herabfallendes Gerät, Austritt von Wasser usw. führen.
- **Dafür sorgen, daß bei der Grundeinstellung der elektronischen PC-Steuertafel für die Innenanlage oder bei der Verdrahtung der Netzstrom abgeklemmt ist.**
  Es besteht die Gefahr eines Stromschlags.

⚠ VORSICHT

- **Die Anlage unbedingt erden.**
  Den Erdungsdraht niemals an ein Gasrohr, ein Wasserrohr, einen Leuchtstab oder das Erdungskabel des Telefons anschließen. Fehlerhafte Erdung kann zu elektrischen Schlägen führen.
- **Die Einheit niemals an Orten installieren, an welchen brennbare Gase auftreten.**
  Falls Gas austritt und sich in der Nähe der Einheit ansammelt, kann es zu einer Explosion kommen.
- **In Abhängigkeit vom Installationsort (feucht) einen Erdschlußschalter einbauen.**
  Falls kein Erdschlußschalter eingebaut wird, kann es zu elektrischen Schlägen kommen.
- **Die Ablaßrohr-/Verrohrungsarbeiten richtig gemäß Installationsanleitung ausführen.**
  Falls die Ablaßrohr-/Verrohrungsarbeiten fehlerhaft ausgeführt werden, kann Wasser von der Inneneinheit abtropfen und Möbel usw. beschädigen.

2. WAHL DES INSTALLATIONSORTES

2-1 INNENEINHEIT

- Einen Ort wählen, an dem die Luftströmung nicht blockiert ist.
- Einen Ort wählen, von dem die Kühlluft über den gesamten Raum verteilt wird.
- Die maximale Länge der Kältemittelleitung zwischen Inneneinheit und Außeneinheit beträgt 15 m und der Höhenunterschied zwischen beiden Einheiten darf maximal 5 m betragen.
- Einen Ort mit einer festen Wand und ohne Vibrationen wählen.
- Einen Ort wählen, an der die Inneneinheit keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist.
- Einen Ort wählen, an dem das Ablaßrohr einfach installiert werden kann.
- Einen Ort wählen, der mindestens 1 m von ihrem Fernseher oder Radio entfernt ist (andernfalls kann es zu Verzerrungen im Bild bzw. zu Rauschstörungen im Ton kommen).
- Einen ort wählen, der möglichst weit entfernt von Leuchtstoff- oder Glühlampen ist (damit die Klimaanlage normal mit der Fernbedienung betätigt werden kann).
- Einen Ort wählen, an dem das Luftfilter einfach entfernt und ausgetauscht werden kann.

2-2 AUSSENEINHEIT

- Einen Ort wählen, der keinem starken Wind ausgesetzt ist.
- Einen Ort wählen, an dem ein guter Luftstrom sichergestellt und der frei von Staub ist.
- Einen Ort wählen, der weder Regen noch direkter Sonnenstrahlung ausgesetzt ist.
- Einen Ort wählen, an dem die Nachbarn nicht durch Betriebsgeräusche oder heiße Luft gestört werden.
- Einen Ort wählen, an dem eine feste Wand oder eine feste Abstützung vorhanden ist, um eine Zunahme der Betriebsgeräusche und Vibrationen zu vermeiden.
- Einen Ort wählen, an dem keine brennbaren Gase austreten.
- Wenn die Einheit an einem hohen Ort installiert wird, unbedingt Stützbeine an der Einheit anbringen.
- Wo wenigstens 3 m Abstand zu einer Fernseh- oder Radioantenne vorhanden ist. (da sonst Bildstörungen oder Geräusche auftreten.)
- Die Anlage waagerecht installieren.

Hinweise:
Einzelheiten über den erforderlichen Platzbedarf für die Aufstellung finden sich unter ERFORDERLICHER FREIRAUM UM DIE AUSSENANLAGE HERUM unter 3. INSTALLATIONSZEICHNUNG UND ZUBEHÖR.

⚠ VORSICHT

Die folgenden Orte bei der Installation vermeiden, da es sonst zu Störungen der Klimaanlage kommen kann.
- Orte mit zu viel Maschinenöl.
- Orte mit salzhaltiger Luft in Meeresnähe.
- Orte mit Thermalbädern.
- Orte, an welchen schwefelige Gase auftreten.
- Orte mit andere speziellen Luftbedingungen.

2-3 ANBRINGEN DER INFRAROT-FERNBEDIENUNG

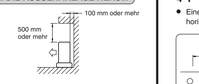
- Anbringungsort
  - An einer gut zugänglichen und sichtbaren Stelle anbringen.
  - An einer Stelle anbringen, die von Kindern nicht erreicht werden kann.
- **Anbringung**
  Eine Stelle etwa 1,2 m über dem Boden auswählen und darauf achten, daß aus dieser Position aus die Signale von der Fernbedienung richtig von der Inneneinheit empfangen werden (ein einfacher oder doppelter Piepton bestätigt den Empfang). Danach die Fernbedienungshalterung ❷ an einem Pfosten oder an einer Wand anbringen und dann die Fernbedienung ❶ einsetzen.

In einem Raum mit Fluoreszenzlampen mit zyklischem Zündstabilisator mit Hochspannungsimpuls oder mit intermittierendem Oszillator können die Signale von der Fernbedienung vielleicht nicht empfangen werden.

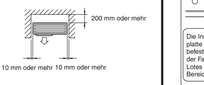
3. INSTALLATIONSZEICHNUNG UND ZUBEHÖR

ERFORDERLICHER FREIRAUM UM DIE AUSSENANLAGE HERUM

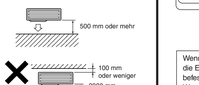
① Hindernisse an der Oberseite
Soweit nur Hindernisse an der Rückseite vorhanden sind, ist ein weiteres Hindernis, wie dargestellt, an der Oberseite zulässig.



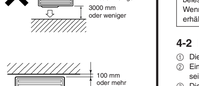
② Vorderseite (Ausblasseite) offen
Wenn nur der auf der Abbildung dargestellte Platz zur Verfügung steht, sind Hindernisse in den drei anderen Richtungen (bei offener Oberseite) zulässig.



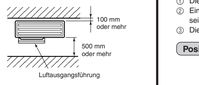
③ Hindernisse nur an der Vorderseite (Ausblasseite)
Wenn an der Vorderseite Hindernisse vorhanden sind, die Seiten hinten, links/rechts und oben offenhalten.



④ Hindernisse an der Vorder- und Rückseite
Ungeeignet bei den in der nachstehenden Abbildung gezeigten Abmessungen. Siehe Position ①.

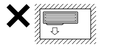


⑤ Hindernisse nur an der Vorder- und Rückseite
In diesem Falle die Luftausgangsführung der Außenanlage, die als Zubehör geliefert wird, (links, rechts und oben offen) anbringen.
Aber wenn natürliche Zugluft, die zwischen Gebäuden hindurchströmt, nicht als vorhanden vorausgesetzt werden kann, Höhe oder Breite der Hindernisse innerhalb nachstehender Grenzen halten. Andernfalls besteht die Gefahr von Abluftrückstau.
(Wenn die Vorder- oder Rückseite den Anforderungen entspricht, gilt es für die übrigen Seiten keine besonderen Einschränkungen.)

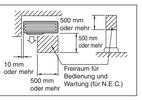


Behinderungsbreite: Das 1,5-fache der Breite der Außenanlage oder kleiner
Behinderungshöhe: Höhe der Anlage oder geringer.

⑥ Hindernisse an den 4 umgebenden Seiten
Nicht möglich, wenn Hindernisse an allen 4 umgebenden Seiten vorkommen, selbst wenn Freiraum in dem dargestellten Umfang an der Außenanlage gegeben ist und selbst wenn die Oberseite offen ist.

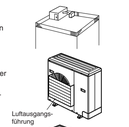


FREIRAUM FÜR BEDIENUNG UND WARTUNG
Den in der Abbildung dargestellten Freiraum für Bedienung und Wartung etc. an der Vorderseite der Anlage vorsehen.



- Bei Aufstellung der Anlage im oberen Dachbereich oder an anderen Stellen, die nicht gegenWind geschützt sind, Luftausgang der Anlage in die Richtung verlegen, die nicht unmittelbar starker Zugluft ausgesetzt ist. In den Luftausgang einströmende starke Zugluft kann den normalen Luftstrom behindern und Fehlfunktionen verursachen.

Beispiel:
- Ausrittsöffnung ist in 500 mm Entfernung gegen eine vorhandene Wand gerichtet.

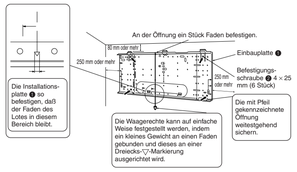


- Bringen Sie eine zusätzliche Führung für die Luftausrittsöffnung an, wenn die Anlage an einer Stelle angebracht wurde, an der stürmische Winde direkt auf die Luftausrittsöffnung blasen.
- Bringen Sie die Anlage so an, daß die Abluft aus der Luftausrittsöffnung im rechten Winkel zur jahreszeitlichen Windrichtung, soweit diese bekannt ist, geführt wird.

4. INSTALLATION DER INNENEINHEIT

4-1 BEFESTIGUNG DER EINBAUPLATTE

- Einen Stehbolzen oder dgl. in der Wand anbringen und die Einbauplatte horizontal befestigen.

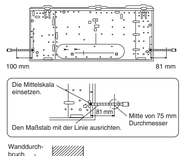


Wenn in der Betonwand vertieft angebrachte Schrauben verwendet werden sollen, die Einbauplatte ❶ mit Langlöchern von 11 × 20 - 11 × 26 (Teilung 450 mm) befestigen.
Wenn die eingelassene Schraube zu lang ist, diese durch eine im Handel erhältliche kürzere ersetzen.

4-2 BOHREN DES WANDDURCHBRUCHS

① Die position des Wanddurchbruchs bestimmen.
② Ein Loch von 75 mm bohren, damit die Außenseite niedriger als die Innenseite sein kann.
③ Die Wanddurchbruchhülse ❺ einsetzen.

Positionieren der Bohrungen in der Wand



Darauf achten, die Wanddurchbruchhülse ❺ zu verwenden, um Kontakt der Verbindungsdrähte zwischen der Innen- und Außeneinheit mit Metallteilen in der Wand sowie Beschädigungen durch Ratten bei Hohlwänden zu vermeiden.

AbdicHtung des wanddurchbruchs und befestigung der rohrleitung

4-3 SPEZIFIKATION DER STROMVERSORGUNG UND DER VERBINDUNGSDRÄHTE

- Einen separaten Schaltkreis für die Klimaanlage verwenden.

Länge des Netzkabels (links/rechts herausgeführt)	1 m/2 m
Verbindungsdraht zwischen Innen- und Außeneinheit	Kabel 4-adrig 2,5 mm^2 oder mehr gemäß Konstruktionsrichtlinie 245 IEC 57 (H05RN-F).

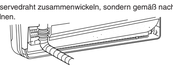
- Das Netzkabel von der linken oder rechten unteren Ecke der Inneneinheit herausführen.

Anschluß an einen Stecker oder an einen Netzschalter vornehmen, der im geöffneten Zustand zur Unterbrechung der Netzstromphase einen Zwischenraum von 3 mm oder mehr aufweist.
(Leistungsschalter-Kapazität: 25 A)
(Dieser Stecker muß den örtlichen Normen entsprechen.)
Netzkabel
Grün/gelb: Erdung
Blau: N
Braun: L

⚠ WARNUNG

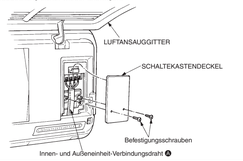
Niemals das Netzkabel abschneiden und an andere Drähte anschließen.
Es könnte zu einem Feuer kommen.

Niemals den Reservedraht zusammenwickeln, sondern gemäß nachfolgender Abbildung anordnen.



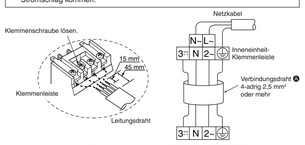
4-4 DRAHTVERBINDUNG ZWISCHEN INNEN- UND AUSSENEINHEIT

Die Frontplatte nicht abnehmen, die Elektroleitung der Innen-/Außenanlage kann angeschlossen werden.
① Zum Öffnen der rechte und linke Seite des Luftansauggitters nach vorne ziehen.
② Zum Öffnen der Elektroabdeckung die beiden Befestigungsschrauben abnehmen.
③ Die Anschlußleitung der Innen-/Außenanlage von der Rückseite der Innenanlage durchführen, das Leitungsende entsprechend vorbehandeln und es an der Klemmleiste anschließen.
④ Die Elektroabdeckung sicher wieder anbringen.



⚠ WARNUNG

- Mit der Anschlußleitung der Innen-/Außenanlage, die den Normen entspricht, die Innen- und die Außenanlagen miteinander verbinden und die Elektroleitung fest am Klemmblock anschließen, damit von außen keine Zugspannung auf den Anschlußteil des Klemmblocks ausgeübt wird. Unvollständiges Verbinden oder Anschließen kann Brand zur Folge haben.
- Den Deckel des Schaltkastens richtig anbringen. Falls der Deckel nicht richtig angebracht wird, kann es aufgrund von Staub, Wasser etc. zu Brand oder zu Stromschlag kommen.



⚠ VORSICHT

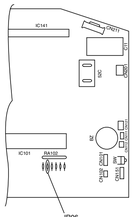
- Darauf achten, daß keine fehlerhafte Verdrahtung ausgeführt wird.
- Die Klemmenschrauben richtig festziehen, um ein Lösen zu vermeiden.
- Nach dem Festziehen, leicht an den Drähten ziehen, um sicherzustellen, daß sich diese nicht bewegen lassen.
- Wenn der Verbindungsdraht an die Klemmleiste falsch angeschlossen wurde, arbeitet die Anlage nicht normal.
- Bei falscher Erdung besteht die Gefahr eines Stromschlags.

4-5 AUTOMATISCHE NEUSTARTFUNKTION

Wenn die Inneneinheit durch die Fernbedienung gesteuert wird, werden die Betriebsart, die eingestellte Temperatur und die Ventilatorgeschwindigkeit durch die elektronische Schaltplatte der Inneneinheit gespeichert. Die automatische Neustartfunktion wird aktiv, sobald die Stromversorgung nach einem Ausfall wiederhergestellt wird, und dann wird das Gerät automatisch gestartet. Wenn das Gerät vor dem Ausfall der Stromversorgung in der Betriebsart "I FEEL CONTROL" betrieben wurde, so ist der Betrieb nicht gespeichert. In der Betriebsart "I FEEL CONTROL" wird das Gerät nach dem Neustart anhand der Ausgangstemperatur gesteuert.

Einstellen der automatischen Neustartfunktion

① Die Frontplatte abnehmen.
② Die Schrauben und die Klemmenabdeckung abnehmen.
Die Elektroabdeckung abnehmen.
③ Die Schraube der Klemmleiste entfernen.
④ Die Fassung des Lampenhalters aushaken.
⑤ Den Halter des Empfangsgerätes abnehmen.
⑥ Die Schraube der Erdungsleitung abnehmen.
⑦ Alle Anschlußleitungen von der elektronischen PC-Schaltafel trennen.
⑧ Die elektronische PC-Schaltafel abnehmen.
⑨ Das Widerstandsbauelement RESISTOR JR06 auf der elektronischen PC-Schaltafel der Innenanlage abschneiden.



Betrieb

① Wenn die Hauptstromversorgung (230 V WS) unterbrochen wird, bleiben die Betriebseinstellungen erhalten.
② Drei Minuten nach Wiederherstellung der Stromversorgung wird das Gerät automatisch entsprechend den gespeicherten Einstellungen gestartet.

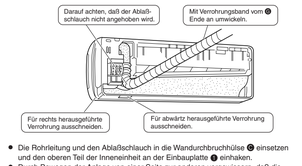
Hinweise:
- Die Betriebseinstellungen werden gespeichert, wenn 10 Sekunden nach der Betätigung der Fernbedienung verstrichen sind.
- Wenn die Stromversorgung unterbrochen wird, während der Zeitschalter AUTO START/STOP aktiviert ist, wird die Zeitschaltereinstellung annulliert. Da dieses Modell mit einer Startwiederholungsfunktion ausgestattet ist, muß die Klimaanlage den Betrieb wieder aufnehmen, sobald die Netzspannung wieder vorhanden ist.
- Wenn das Gerät vor dem Ausfall der Stromversorgung mit der Fernbedienung ausgeschaltet worden ist, arbeitet die automatische Neustartfunktion nicht, da der Schalter der Fernbedienung ausgeschaltet ist.
- Um Durchbrennen der Sicherung durch Stoßstrom zu vermeiden, sollte dafür gesorgt werden, daß sonstige Haushaltsgeräte nicht zur gleichen Zeit eingeschaltet werden.

4-6 VERROHRUNG

- Den Ablaßschlauch unter der Kältemittelverrohrung anbringen.
- Darauf achten, daß der Ablaßschlauch nicht angehoben oder abgebogen ist.
- Nicht an dem Ablaßschlauch ziehen, um das Band anzubringen.
- Wenn der Ablaßschlauch durch das Innere des Raums geführt werden muß, den Schlauch unbedingt mit Isolationsmaterial (erhältlich im Fachhandel) umwickeln.
- Das Flizband ❷ um das Rohr und den Ablaßschlauch herumwickeln und das Rohr dann auf der Rückseite der Innenanlage unterbringen.

VERROHRUNG HINTEN, RECHTS ODER ABWÄRTS

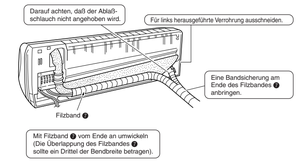
- Anordnung der Leitungen
  Die Kältemittelleitung und den Ablaßschlauch zusammenfassen und anschließend mit Verrohrungsband ❷ umwickeln.



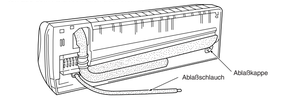
- Die Rohrleitung und den Ablaßschlauch in die Wandurchbruchhülse ❺ einsetzen und den oberen Teil der Inneneinheit an der Einbauplatte ❶ einhaken.
- Durch Bewegen der Anlage von einer Seite zur anderen vergewissern, daß die Innenanlage fest an der Einbauplatte ❶ eingehakt ist.
- Schieben Sie den unteren Teil der Innenanlage in die Installationsplatte ❶.

VERROHRUNG LINKS UND LINKS HINTEN

- Anordnung der Leitungen
  Die Kältemittelleitung und den Ablaßschlauch zusammenfassen und anschließend mit Filzband ❷ umwickeln.



WIEDERANBRINGEN DES ABLASSCHLAUCHS
Unbedingt den Ablaßschlauch und die Ablaßkappe wieder anbringen, wenn die Verrohrung von links oder von links hinten herausgeführt wird, da sonst Wassertropfen aus dem Ablaßschlauch austreten können.

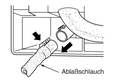


① Die Ablaßkappe von rechts hinten an der Inneneinheit herausziehen.

Den konvexen Teil am Ende festhalten und die Kappe abziehen.

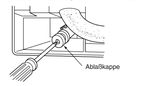
② Den Ablaßschlauch von links hinten an der Inneneinheit herausziehen.

Die mit dem Pfeil markierte Klaue festhalten und den Ablaßschlauch nach vorne herausziehen.



③ Die Ablaßkappe an dem Abschnitt an der Rückseite der Inneneinheit anbringen, an dem der Ablaßschlauch angeschlossen werden soll.

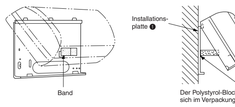
Einen Schraubendreher o.ä. (keinen spitzen Gegenstand) in die Bohrung am Ende der Kappe ansetzen und die Kappe vollständig in die Ablaßmulde einführen.



④ Den Ablaßschlauch an dem Abschnitt hinten rechts an der Inneneinheit anbringen.

Führen Sie die Kappe vollständig in die Ablaßmulde ein. Überprüfen Sie dann, ob der Schlauch sicher am Überstand der Ablaßmulde eingehakt ist.

INSTALLATION DER INNENEINHEIT
- Das Rohr in den Wanddurchbruch ❺ einführen und den oberen Teil der Innenanlage an der Installationsplatte ❶ einhaken. Dann die Einheit bis zur äußeren Kante zur linken Seite bewegen, um das Rohr ohne Schwierigkeiten hinter der Außenanlage verlegen zu können.

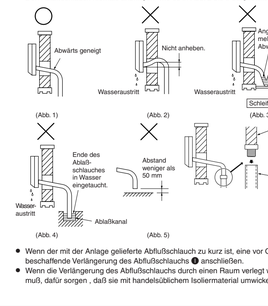


Den Polystyrol-Block entlang der L-förmigen Krümmung der Installationsplatte einsetzen, damit die Anlage schräg gehalten wird.

- Das Kältemittelleitung mit dem Erweiterungsrohr ❸ verbinden.
- Schieben Sie den unteren Teil der Innenanlage in die Installationsplatte ❶.

4-7 ABLASSROHR

- Der Ablaßschlauch sollte nach unten gerichtet sein, um guten Abfluß sicherzustellen (Abb. 1).
  Den Ablaßschlauch niemals anbringen, wie es in Abb. 2 bis 5 dargestellt ist.



- Wenn der mit der Anlage gelieferte Abflußschlauch zu kurz ist, eine vor Ort zu beschaffende Verlängerung des Abflußschlauchs ❼ anschließen.
- Wenn die Verlängerung des Abflußschlauches durch einen Raum verlegt werden muß, dafür sorgen , daß sie mit handelsüblichem Isoliermaterial umwickelt wird.

①

3. INSTALLATIONSZEICHNUNG UND ZUBEHÖR

KELCHVERBINDUNGEN

- Diese Klimaanlage weist Kelchverbindungen an der Inneneinheit und an der Außeneinheit auf.
- Die Armaturabdeckung der Außenanlage abnehmen, dann die Rohrleitung anschließen.
- Die Kältemittelleitungen dienen dazu, die Inneneinheit mit der Außeneinheit zu verbinden.

Grenzwerte	
Rohrlänge	max. 15 m
Höhendifferenz	max. 5 m
Anzahl der Abbiegungen	max. 10

- Kältemittel-Einstellung: Falls die Rohrlänge 7 m übersteigt, muß zusätzliches Kältemittel (R-407C) nachgefüllt werden.
  (Die Außenanlage ist mit Kältemittel für eine Rohrlänge bis zu 7 m gefüllt.)

Rohrlänge	Bis zu 7 m	Kein zusätzliches Nachfüllen erforderlich.
	Mehr als 7 m	Zusätzliches Nachfüllen erforderlich. (Siehe Tabelle unten.)
Nachzufüllendes Kältemittel	45 g/m × (Länge der Kältemittelleitung (m) -7)	

ZUBEHÖR

Vor der Installation überprüfen, daß die folgenden Teile vorhanden sind.
<Inneneinheit>

❶	Einbauplatte	1
❷	Einbauplatten-Befestigungsschraube 4 × 25 mm	6
❸	Fernbedienungs-Halterung	1
❹	Befestigungsschraube für ❸ 3,5 × 16 mm (schwarz)	2
❺	Mikro-Batterie für Fernbedienung	2
❻	Fernbedienung	1
❼	Filzband (verwendet für linke oder linke hintere Verrohrung)	1
❽	Kältemittelöl	1

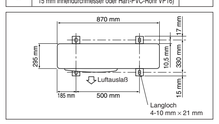
<Außeneinheit>

❾	Abflußstopfen	1
❿	Ablaßkappe	6

ÖRTLICH ZU BESCHAFFENDE TEILE

Optionales Verlängerungsrohr

⓫	Innen-/Außeneinheit-Verbindungsdraht (4-adrig 2,5 mm^2 oder mehr)	1
⓬	Verlängerungsrohr	1
⓭	Wanddurchbruchhülse	1
⓮	Wanddurchbruchabdeckung	1
⓯	Rohrbefestigungsband (Die Menge ist abhängig von der Rohrlänge.)	2 - 5
⓰	Befestigungsschraube für ❽ 4 × 20 mm (Die Menge ist abhängig von der Rohrlänge.)	2 - 5
⓱	Verrohrungsband	1
⓲	Kitt	1
⓳	Ablaufschlauch (oder Schlauch aus Weich-PVC, 15 mm Innendurchmesser oder Hart-PVC-Rohr VP16)	1



VORBEREITUNG DER ROHRLEITUNGEN

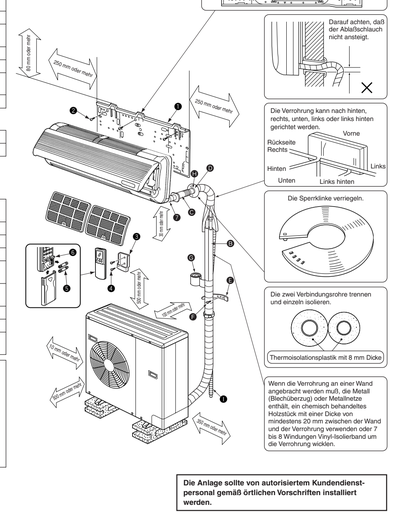
- Kältemittelrohre mit einer Länge von bzw. 3, 5, 7, 10 und 15 m sind als Sonderzubehör erhältlich.
① Die nachfolgende Tabelle zeigt die Spezifikationen der im Fachhandel erhältlichen Rohrleitungen.

Rohr	Außendurchmesser	Isolationsdicke	Isolationsmaterial
	mm	mm	
Für Flüssigkeit	9,52	8	Hitzebeständiger Schaumstoff mit einer Dichte von 0,045
Für Gas	15,88	8	

② Darauf achten, daß die beiden Kältemittelleitungen gut isoliert sind, um Kondensation zu vermeiden.
③ Der Biegeradius der Kältemittelleidungen muß mindestens 100 mm betragen.

⚠ VORSICHT

Darauf achten, daß die verwendete Isolierung die angegebene Stärke aufweist. Zu starke Isolierung kann zu unsachgemäßer Installation der Innenanlage und zu geringe Stärke der Isolierung zu Herabtropfen von Kondenswasser führen.



Die Anlage sollte von autorisiertem Kundendienstpersonal gemäß örtlichen Vorschriften installiert werden.

5. INSTALLATION DER AUSSENEINHEIT

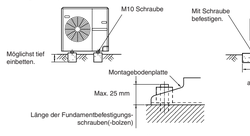
5-1 EINBAU DER AUßENANLAGE

⚠ VORSICHT

- Beim Transport zum Aufstellort die Anlage solange wie möglich in der Originalverpackung lassen.
- Da der Schwerpunkt der Anlage sich außerhalb der Mitte befindet, ist Vorsicht geboten, wenn die Anlage mit einem Seil etc. hochgehoben wird.
- Die Außenanlage sollte beim Transport nicht mehr als 45° zur Seite geneigt werden (nicht auf der Seite liegend lagern).

Vorbereitung des Betonfundamentes

Stets die Füße der Außenanlage mit Schrauben verankern (Ankerschrauben vor Ort beschaffen). Sicher befestigen, um Umkippen bei Erderschütterungen oder Windstößen zu vermeiden. Die Länge der Fundamentbefestigungsschrauben bis zu 25 mm von der Unterseite der Montagebodenplatte halten.



5-2 INSTALLIEREN DER KÄLTEMITTELROHRLEITUNG

① Richtung des Rohrzugangs
Das Rohr kann in jede der vier Richtungen verlegt werden:
Vorderseite, Rückseite, rechte und untere Seite.

Rohrleitung an der Rückseite
Rohrleitungsab-deckung
Rohr